

Bachelor

für Pflichtschullehrerinnen & Pflichtschullehrer

Der österreichische Nationalrat hat in seiner Sitzung am 17. Juni 2010 für die Pflichtschullehrerinnen und Pflichtschullehrer die Möglichkeit der Nachgraduierung mit dem „bachelor of education“ geschaffen.

§ 65a des Hochschulgesetzes setzt dafür ein Ergänzungsstudium im Ausmaß von 39 ECTS an den Pädagogischen Hochschulen voraus.

Dieses Studium kann teilweise bzw. zur Gänze aufgrund bisheriger Leistungen entfallen. Im Rahmen eines Kompetenzportfolios können unter anderem

- berufsbegleitende Fort- und Weiterbildungen,
- zusätzliche Lehrbefähigungen,
- abgeschlossene Universitäts- oder Fachhochschulstudien,
- Projektbetreuungen,
- Führungstätigkeiten im Schulbereich,
- einschlägige Veröffentlichungen

angerechnet werden.

Die Antrags- und Anrechnungsmodalitäten müssen laut Gesetz durch das BMUKK in Absprache mit der Vertretung der Pädagogischen Hochschulen und der Lehrerinnen und Lehrer in einer Verordnung erfolgen.

Ihre Sozialdemokratischen Gewerkschafter haben sich für das „Upgrading“ der Pflichtschullehrerinnen und Pflichtschullehrer in vielen Initiativen eingesetzt.

Wie Sie zu Ihrem Bachelor ab dem Jahr 2011 kommen können, darüber werden wir Sie rechtzeitig informieren.



Jürgen Pany
Vorsitzender Stellvertreter
Lehrergewerkschaft APS NÖ (FSG-SLÖ)
J. Raab-Promenade 27/III 3100 St. Pölten
Tel: 02742 9005 16519 DW
Mobil: 0676 428 53 90
e-m@il: juergen.pany@noel.gv.at

jürgen pany